

1. Kennt ihr das Land? Auf Erden liegt es nicht,
Von dem das Herz in bangen Stunden spricht!
Wo keine Träne, keine Träne fließt! (T.: Wo keine Träne fließt!)
Wo Freude nur und ew'ge Wonne ist! (B.: Wo ew'ge Wonne ist!)
Kennt ihr es wohl? – Dahin, dahin Lasst fest uns richten Herz und Sinn!
2. Kennt ihr das Land, wo ew'ger Friede wohnt?
Wo treuen Herzen Gottes Liebe lohnt!
Wo keine Erdensorge mehr uns drückt! (T.: Wo keine Sorge drückt!)
Und süße Ruh das sel'ge Herz erquickt! (B.: Das sel'ge Herz erquickt!)
Kennt ihr es wohl? – Dahin, dahin Lasst fest uns richten Herz und Sinn!
3. Kennt ihr das Land, das noch kein Auge schaut?
Dem nur der Glaube hoffend still vertraut!
Uns alle zieht dahin ein mächtig Band! (T.: Dahin ein mächtig Band!)
Doch nur dem Reinen öffnet sich das Land! (B.: Eröffnet sich das Land!)
Kennt ihr es wohl? – Dahin, dahin Lasst froh uns richten Herz und Sinn!